

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

21.07.2026

In Einfamilienhäuser eingebrochen - die Polizei rät! **Medieninformation Polizeidirektion Görlitz Nr. 314/2026**

Verantwortlich: Stefan Heiduck

In Einfamilienhäuser eingebrochen - die Polizei rät!

Dem Revier Weißwasser sind in den vergangenen Tagen mehrere Einbrüche in Wohnhäuser gemeldet worden.

Weißwasser/O.L., Rothenburger Straße

17.06.2026, 16:00 Uhr - 20.07.2026, 13:00 Uhr

In den vergangenen Tagen drangen Kriminelle in ein Einfamilienhaus an der Rothenburger Straße in Weißwasser ein. Die Unbekannten durchsuchten mehrere Räume und Schränke. Der Stehlschaden konnte noch nicht beziffert werden. Die Täter richteten Sachschaden von knapp 300 Euro an.

Schleife, Bahnhofstraße

18.07.2026, 21:00 Uhr

Unbekannte verschafften sich am Samstagabend gewaltsam Zutritt zu einem Einfamilienhaus an der Bahnhofstraße in Schleife. Die Täter durchsuchten mehrere Räume und Schränke. Die Kriminellen ließen unter anderem Bargeld, zwei Laptops und ein Tablet im Gesamtwert von 4.000 Euro mitgehen. Der Sachschaden belief sich auf knapp 1.000 Euro.

Krauschwitz/O.L., OT Pechern, Niederberg

20.07.2026, 09:50 Uhr - 10:40 Uhr

Im Krauschwitzer Ortsteil Pechern gelangten die Langfinger in ein Einfamilienhaus am Niederberg. Die Täter entwendeten unter anderem Schmuck und Bargeld im Gesamtwert von rund 5.900 Euro. In allen Fällen

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

kam ein Kriminaltechniker zum Einsatz und sicherte umfangreich Spuren. Der Revierkriminaldienst Weißwasser ermittelt.

Die Polizei rät: Wenn Sie Ihr Haus verlassen, schließen Sie unbedingt Ihre Haustür ab! Denken Sie daran: Gekippte Fenster sind offene Fenster! Verschließen Sie stets Fenster, Balkon- und Terrassentüren! Die Polizei empfiehlt zusätzliche mechanische Sicherungen an Fenstern und Türen! Verstecken Sie Ihren Schlüssel niemals draußen, Einbrecher finden jedes Versteck! Geben Sie keine Hinweise auf Abwesenheit, wie zum Beispiel in sozialen Netzwerken! Achten Sie auch auf Ihre Nachbarn! Sollten Sie verdächtige Personen und Fahrzeuge in Ihrer Wohnanlage feststellen, informieren Sie im Zweifel die Polizei! Sollten die Täter bei Ihnen zugeschlagen haben, lassen Sie den Tatort bis zum Eintreffen der Polizei unverändert!

Weitere Informationen erhalten Sie unter folgenden Links: <https://polizei-beratung.extrapol.de/themen-und-tipps/einbruch/> oder unter <https://www.k-einbruch.de/>

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Von der Fahrbahn abgekommen

BAB 4, Görlitz - Dresden, in Höhe Nieder Seifersdorf

20.07.2026, 13:30 Uhr

Zu einem Unfall mit Blechschaden ist es am Montagnachmittag auf der A 4 in Richtung Dresden gekommen. Ein 55-Jähriger war mit seinem Brummi in Höhe Nieder Seifersdorf unterwegs und kam nach rechts von der Fahrbahn ab. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. Der Sachschaden belief sich auf rund 3.000 Euro. Autobahnpolizisten nahmen den Unfall auf.

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Ohne gültige Fahrerlaubnis unterwegs

Doberschau-Gaußig, OT Techritz, Grubschützer Straße

21.07.2026, 03:15 Uhr

In der Nacht zu Dienstag haben Beamte des Bautzener Reviers einen 37-Jährigen mit seinem Moped auf der Grubschützer Straße in Techritz zur Verkehrskontrolle gestoppt. Die Polizisten stellten fest, dass der deutsche Simson-Lenker nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis war. Die Uniformierten untersagten die Weiterfahrt und fertigten eine Anzeige.

Kontrolle deckt mehrere Verstöße auf

Bautzen, Teichnitzer Straße

21.07.2026, 04:30 Uhr

Am frühen Dienstagmorgen hat eine Streife des örtlichen Reviers eine 18-jährige mit ihrem E-Scooter auf der Teichnitzer Straße in Bautzen kontrolliert. Für das Elektrokleinstfahrzeug bestand kein gültiger Versicherungsschutz. Ein Drogentest bei der ukrainischen Staatsangehörigen reagierte positiv auf Cannabis. Für die Frau war die Fahrt beendet, es ging zur Blutentnahme. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst des Bautzener Reviers befasst sich mit dem Fall.

Anlagebetrug - die Polizei warnt

Radeberg

12.02.2026 - 20.07.2026

Ein Senior ist in den vergangenen Monaten bei Radeberg Betrügern aufgesessen. Der 68-jährige stieß auf der Suche nach einem Investment mit lukrativer Rendite im Internet auf Kriminelle. Der Vermögensschaden belief sich auf knapp 135.000 Euro. Der Revierkriminaldienst Radeberg ermittelt wegen Betrugs.

Die Polizei warnt: Vorsicht bei lukrativen Angeboten im Internet! Nutzen Sie den Service von Verbraucherzentralen! Lassen Sie sich bei Ihrem Kreditinstitut beraten! Vertrauen Sie Ihr Geld nur seriösen Anbietern an!

Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem Link: <https://polizei-beratung.extrapol.de/themen-und-tipps/betrug/kredit-und-anlagebetrug/>

Langfinger schlagen gleich zweimal zu

Ottendorf-Okrilla, Schutterwälder Straße

17.07.2026, 12:00 Uhr - 20.07.2026, 10:30 Uhr

18.07.2026, 20:00 Uhr - 20.07.2026, 06:00 Uhr

In den vergangenen Tagen haben Langfinger an der Schutterwälder Straße in Ottendorf-Okrilla gleich zweimal zugeschlagen.

Die Täter suchten zwischen Freitagmittag und Montagmorgen eine Firma heim und entwendeten 17 Lkw-Reifen im Wert von etwa 5.000 Euro gestohlen.

Zwischen Samstagabend und Montagmorgen griffen die Kriminellen zwei Lkw an. Die Täter drangen gewaltsam in das Führerhaus eines Mercedes ATEGO ein und ließen unter anderem ein Navigationsgerät und ein Radio mitgehen. Zu dem wurden rund 40 Liter Diesel aus dem Tank abgezapft. Aus einem Iveco entnahmen die Diebe rund 50 Liter Diesel und ließen aus dem Innenraum unter anderem Fahrzeugelektronik mitgehen. Der Stehlschaden belief sich insgesamt auf 3.000 Euro. Die Täter richteten Sachschaden von circa 4.000 Euro an. Beamte sicherten Spuren und nahmen die Anzeigen auf. Der Revierkriminaldienst Kamenz befasst sich mit den Fällen.

Vorfahrtsunfall

Elstra, OT Prietitz, Kamenzer Straße

20.07.2026, 16:40 Uhr

Zu einem Vorfahrtsunfall ist es am Montagnachmittag im Elstraer Ortsteil Prietitz gekommen. Ein 49-jähriger war mit seinem Ford auf der Hauptstraße unterwegs und hatte die Absicht, die Kamenzer Straße in Richtung Hennersdorfer Straße zu queren. Dabei übersah der Mann offenbar eine vorfahrtsberechtigten 53-jährige Renault-Fahrerin, die auf der Kamenzer Straße aus Richtung Wiesa unterwegs war. Eine Kollision war die Folge. Eine Insassin des Renault wurde leichtverletzt in eine Klinik gebracht. Beide Wracks kamen an den Haken. Der Sachschaden belief sich auf rund 17.000 Euro. Beamte nahmen den Unfall auf.

Brand in ein Einfamilienhaus

Pulsnitz, Dresdener Straße

20.07.2026, 22:50 Uhr

Zu einem Feuerwehreinsatz ist es am späten Montagabend in Pulsnitz gekommen. Die Kameraden rückten zu einem Einfamilienhaus an der Dresdener Straße aus. Offenbar explodierte ein im Erdgeschoss zum Laden angesteckter Akku und sorgte so für einen Brandherd. Die Rettungskräfte löschten die Flammen. Verletzt wurde niemand. Der Sachschaden belief sich auf etwa 100.000 Euro.

Körperverletzung - Zeugen gesucht

Hoyerswerda, Dillinger Straße, Eisenbahnbrücke

28.06.2026, 09:00 Uhr

Am Sonntagvormittag, den 28. Juni 2026, ist es nahe der Eisenbahnbrücke an der Dillinger Straße in Hoyerswerda zu einer Körperverletzung gekommen.

Was war passiert?

Ein 69-jähriger war auf einem Trampelpfad unterwegs und fand offenbar zwei herrenlose Taschen sowie einen Beutel am Wegesrand. Als der Senior sich den Inhalt der Behältnisse genauer ansehen wollte, erschien eine bislang unbekannte männliche Person mit einem Fahrrad und griff den Geschädigten an. Das Opfer stürzte rückwärts in einen Busch und wurde leicht verletzt. Der Angreifer flüchtete.

Personenbeschreibung

Bei dem Tatverdächtigen soll es sich um einen 40 bis 50-jährigen mit kräftiger Statur sowie rundem Gesicht und dunklen Haaren handeln. Der Mann soll circa 1,85 Meter groß gewesen sein. Bekleidet soll er mit einer langen Jeans und einem roten T-Shirt gewesen sein. Bei dem Drahtesel handelte es sich offenbar um ein rotes Herrenfahrrad.

Zeugen gesucht

Der Revierkriminaldienst Hoyerswerda ermittelt in dem Fall und sucht Zeugen! Wer kann sachdienliche Angaben zur Identität des Täters machen oder hat Wahrnehmungen im Zusammenhang mit dieser Person und dem mitgeführten Fahrrad oder den Taschen gemacht? Hinweise nimmt das Polizeirevier Hoyerswerda unter der Rufnummer 03571 465 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen.

Mountainbike entwendet

Hoyerswerda, Am Elsterbogen

15.07.2026, 15:00 Uhr - 17:00 Uhr

Wie der Polizei am Montagnachmittag bekannt wurde, haben Unbekannte am Mittwoch, den 15. Juli 2026, ein Am Elsterbogen in Hoyerswerda abgestelltes Mountainbike der Marke im Cube im Wert von rund 1.400 Euro mitgehen lassen. Der Sachschaden belief sich auf knapp 50 Euro. Nach dem Zweirad wird gefahndet. Der örtliche Revierkriminaldienst ermittelt.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

In 30er Zone geblitzt

Schöpstal, OT Kunnersdorf, An der Landeskronen

20.07.2026, 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Ein Messteam hat am Montagvormittag vier Stunden in der 30er Zone nahe der Bushaltestelle auf der Straße An der Landeskronen in Kunnersdorf geblitzt. Von gemessenen 335 Fahrzeugen hatten es 20 zu eilig. Die Uniformierten fertigten 15 Verwarn- und fünf Bußgeldanzeigen. Den unrühmlichen Tagesrekord stellte Microcar Highland mit Versicherungskennzeichen auf, der mit 56 km/h gemessen wurde.

Das Fahrzeug besitzt eine bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit von 45 km/h. Es erhärtete sich der Verdacht, dass an dem Leichtkraftfahrzeug eine Leistungssteigerung vorgenommen wurde. Nach Rücksprache mit der zuständigen Staatsanwaltschaft stellten die Polizisten das Fahrzeug sicher und fertigten Anzeigen.

Tempokontrolle

Görlitz, Zittauer Straße

20.07.2026, 11:00 Uhr - 11:45 Uhr

Eine Streife des örtlichen Reviers hat am Montagvormittag knapp eine Stunde lang die Einhaltung des Tempolimits auf der Zittauer Straße in Görlitz kontrolliert. In Fahrtrichtung Hagenwerder gilt ein Tempolimit von 50 km/h. Von gemessenen 29 Fahrzeugen waren lediglich vier zu schnell unterwegs.

Die Beamten sanktionierten die Verstöße mit Verwarngeldern. Ein Lob gilt allen Verkehrsteilnehmern, die sich vorschriftsmäßig verhalten haben.

Fahrrad gestohlen

Görlitz, Heilige-Grab-Straße

20.07.2026, 14:20 Uhr

Unbekannte haben am Montagnachmittag auf der Heilige-Grab-Straße in Görlitz ein Fahrrad im Wert von knapp 800 Euro mitgehen lassen. Der Sachschaden belief sich auf circa 20 Euro. Beamte nahmen die Anzeige auf. Der örtliche Revierkriminaldienst ermittelt.

Baustelle heimgesucht

Zittau, Christian-Keimann-Straße

17.07.2026, 15:00 Uhr - 20.07.2026, 06:30 Uhr

Langfinger sind in den vergangenen Tagen in Zittau aktiv gewesen. Die Unbekannten verschafften sich gewaltsam Zutritt zu einer Baustelle an der Christian-Keimann-Straße und zapften aus einem Bagger rund 200 Liter Diesel ab. Der Stehlschaden belief sich auf knapp 500 Euro. Die Täter richteten Sachschaden von circa 25 Euro an. Beamte sicherten Spuren und nahmen die Anzeige auf. Der Revierkriminaldienst Zittau-Oberland ermittelt.

Schwerer Verkehrsunfall - Zeugen gesucht

B 6

20.07.2026, 16:15 Uhr

Zu einem schweren Verkehrsunfall ist es am Montagnachmittag auf der B 6 gekommen. Ein 57-Jähriger war mit seinem Vito aus Richtung Löbau nach Görlitz unterwegs. Circa 300 Meter nach dem Ortsausgang Wendisch-Paulsdorf scherte er mit seinem Transporter zum Überholen aus. Offenbar bemerkte der Mann nicht, dass sein Mercedes bereits durch den Passat eines 32-Jährigen überholt wurde. Der VW-Fahrer wich nach links aus, um einen Zusammenstoß zu vermeiden und geriet auf die Schutzplanke. Der Passat überschlug sich und kollidierte, auf dem Fahrzeugdach rutschend, mit einem im Gegenverkehr befindlichen Audi eines 29-Jährigen. Der VW-Lenker wurde schwer- und der Audi-Fahrer leichtverletzt in eine Klinik gebracht. Der mutmaßliche Unfallverursacher blieb unverletzt. Der Sachschaden belief sich auf etwa 91.000 Euro. Zu dem verließ ein Drogentest bei dem polnischen Passat-Fahrer positiv auf Amphetamin. Eine Blutentnahme war die Folge. Der Verkehrsunfalldienst befasst sich mit dem Fall.

Zeugen, die den Verkehrsunfall beobachtet haben oder andere sachdienliche Hinweise zu den Fahrzeugen geben können, sowie Ersthelfer, welche am Unfallort anwesend waren, werden gebeten, sich bei der

Verkehrspolizeiinspektion unter der Telefonnummer 03591 367 0 oder jeder anderen Polizeidienststelle zu melden.

Alkohol am Steuer

Herrnhut, OT Strahwalde, Niedere Dorfstraße

20.07.2026, 21:50 Uhr

Eine Streife des Reviers Zittau-Oberland hat am späten Montagabend einen 38-Jährigen mit seinem VW-Transporter auf der Niedere Dorfstraße in Strahwalde gestoppt. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von umgerechnet 1,10 Promille. Für den Mann war die Fahrt beendet. Es ging zur Blutentnahme. Die Ordnungshüter stellten den Führerschein sicher und fertigten eine Anzeige. Der deutsche Kraftfahrer wird sich wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr verantworten müssen.

Medien:

Foto: PD Görlitz